
Michael Noss spricht in seinem Vorwort darüber, wie dringend Gottes Barmherzigkeit in einer Welt voller Konflikte und Ungerechtigkeit gebraucht wird, insbesondere angesichts der Kriege im Nahen Osten und der Ukraine. Und er ruft dazu auf, Antisemitismus zu bekämpfen, Versöhnung zu fördern und für Frieden einzutreten.



Mit Klick auf das Bild öffnen Sie YouTube. Hier geht es zu unserer [Datenschutzerklärung](#).

[Hier können Sie das ganze Vorwort auch lesen.](#)

Inhalt

- [Online-Impulsabende „Selig!“](#)
- [Hilfe für den Libanon](#)
- [Neues Upgrade-Programm gestartet](#)
- [Baptistischer Weltgebetstag der Frauen](#)
- [15. Tagung des PerspektivForums Behinderung](#)
- [Symposion zu Kongregationalismus](#)
- [125 Jahre Tabea Diakonie](#)
- [Aktuelles aus den Landesverbänden: 125 Jahre EFG Flensburg](#)
- [Tontechnik-Seminar](#)
- [EBM INTERNATIONAL: Geschichten vom Missionsfeld](#)
- [Umfrage zu ökumenischem Engagement](#)

Online-Impulsabende „Selig!“

7. November: Reich Gottes auch online leben



Foto: David Libeert /
Annie Spratt / Jaszmin
Quaynor / Zaur
Ibrahimov auf Unsplash

An sieben Abenden bietet die Akademie Elstal eine Online-Impulsreihe „Selig!“ an. Das ist ein Angebot für alle, die das Jahresthema „Dein Reich komme! gerecht anders leben“ in unterschiedlichen Facetten weiter vertiefen und in ihre Gemeinde einbringen wollen. In den Seligpreisungen betrachtet Jesus das Leben aus der Reich-Gottes-Perspektive. Doch was bedeutet das für unser Leben in der digitalen Welt? Am 7. November um 19:30 Uhr startet die Reihe mit Akademieleiter Daniel Mohr und dem Thema „Reich Gottes auch online leben | Formen des Christseins in der digitalen Welt“.

[\[mehr\]](#)

Alia Abboud: Wir müssen die Hoffnung behalten Hilfe für den Libanon



In dieser Woche jährte sich der Überfall der Hamas auf Israel am 7. Oktober. Bis heute sind weit über 100 israelische Geiseln im Gazastreifen gefangen. Die Bedrohung Israels durch Raketenbeschuss auch aus dem Libanon hat sich weiter verschärft. Seit dem 23. September steht nun der Libanon und die dortige Hisbollah unter Beschuss der israelischen Armee. Die Menschen im Libanon leiden sehr. Dr. Alia Abboud, Projektleiterin beim Partner „Thimar“ von German Baptist Aid (GBA), hat bei der Ratstagung der Europäischen Baptistischen Föderation (EBF) in Budapest Ende September immer wieder betont, wie wichtig es ist, den Menschen im Libanon zur Seite zu stehen. GBA unterstützt Projekte im Libanon, die von lokalen Gemeinden und Initiativen getragen werden.

[\[mehr\]](#)

Neues Upgrade-Programm gestartet Die ersten vier Abschlüsse konnten bereits gefeiert werden

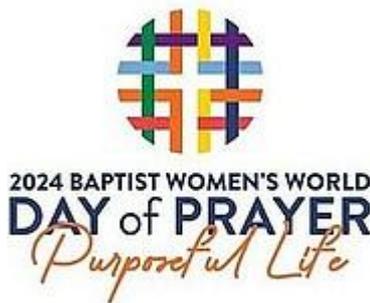


Sieben Gemeindereferentinnen und -referenten haben neu mit dem Upgrade-Programm begonnen. Mit dem Semesterbeginn an der Theologischen Hochschule startete am 7. Oktober ein Upgrade-Seminar, an dem auch drei weitere Studierende teilnehmen, die bereits mitten in ihrem Programm sind. In einer Woche im Bildungszentrum Elstal lernten sie sich als Gruppe kennen, kamen in Kontakt mit der Hochschulgemeinschaft und wurden im Gespräch mit Generalsekretär Christoph Stiba und Udo Hermann von der Bundesgeschäftsführung in aktuelle Themen des BEFG mit hineingenommen. Im Sommer konnten bereits die ersten vier Abschlüsse des Upgrade-Programms gefeiert werden. Auch im nächsten Jahr gibt es wieder zwei Einstiegstermine

für Upgrade: Bewerbungen für den Beginn im April können bis Ende November eingereicht werden. Upgrade ist ein Weiterbildungsprogramm für Gemeindereferentinnen und -referenten zur Ordination als Pastorin beziehungsweise Pastor im BEFG.

[\[mehr\]](#)

Baptistischer Weltgebetstag der Frauen Mit- und füreinander beten international



Am ersten Montag im November beten Menschen auf der ganzen Welt mit- und füreinander beim baptistischen Weltgebetstag der Frauen. In diesem Jahr findet der Gebetstag am 4. November statt. Das Thema lautet „Ein zielgerichtetes Leben“, angelehnt an Römer 8,28: „Eines aber wissen wir: Alles trägt zum Besten derer bei, die Gott lieben; sie sind ja in Übereinstimmung mit seinem Plan berufen.“ Eine Bibelarbeit von Karen Wilson, der Präsidentin der Frauen des Baptistischen Weltbunds (BWA Women), sowie Gebetsanliegen für verschiedene Regionen der Welt, stehen auf Deutsch zur Verfügung. Weiteres Material auf Englisch gibt es auf der [Internetseite von BWA Women](#). Ein [Online-Gottesdienst zum Weltgebetstag](#) findet am 12. Oktober statt.

[\[mehr\]](#)

Barrieren überwinden, Begegnungsräume erleben Offenes Veranstaltungsangebot vom 18. bis 20. Oktober



Unter dem Motto „Barrieren überwinden, Begegnungsräume erleben“ findet die 15. Tagung des PerspektivForums Behinderung der Evangelischen Allianz in Deutschland vom 17. bis 20. Oktober in Berlin statt. Ziel der Tagung ist es, gemeinsame Begegnungsräume zu schaffen - und damit an der Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention zum Wohl aller in Deutschland lebenden Menschen zu arbeiten. Nicht zuletzt steht auch die Wahrnehmung von Menschen mit Behinderungen und die Teilhabe am kirchlichen und gemeindlichen Leben im Fokus. Es sind zwar nur noch wenige Plätze frei, vom 18. bis 20. Oktober stehen einige Programmpunkte aber auch für die Öffentlichkeit zur Verfügung und können ohne vorherige Anmeldung besucht werden.

[\[mehr\]](#)

Symposion zu Kongregationalismus Tagung vom 18. bis 20. Oktober



Der Kongregationalismus ist eine in der frühen Neuzeit entstandene Kirchenform mit der Überzeugung, dass die Ortsgemeinde in Fragen der Leitung, Lehre und Ordnung selbstständig ist. Dieses ekklesiologische Grundprinzip wirkt sich auf alle Bereiche des örtlichen und überörtlichen gemeindlichen Lebens, der organisationalen Selbstgestaltung und des kirchenleitenden Handelns aus. Das Symposion „Kongregationalismus - Quo vadis? Eine Kirchenform auf dem Prüfstand“ zielt darauf, die historischen, systematischen, juristischen und praktisch-theologischen Zusammenhänge dieses komplexen Kirchenmodells auszuleuchten. „Die Tagung richtet sich an alle, die sich für dieses Kirchenmodell interessieren, in ihm leben und/oder

arbeiten, es lieben und an ihm leiden“, heißt es im Veranstaltungs-Flyer.

[\[mehr\]](#)

125 Jahre Tabea Diakonie Jubiläumsfeier in Hamburg



Die Tabea Diakonie, eine Einrichtung im Status der Bekenntnisgemeinschaft mit dem BEFG, feiert in diesem Jahr ihr 125-jähriges Bestehen. „Wir sind dankbar für das, was in dieser Zeit entstanden ist durch die Arbeit unserer Tabea Diakonissen Schwesternschaft, das Engagement vieler anderer Menschen und den Einsatz unserer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen“, so Matthias Frost, Vorstandsvorsitzender der Tabea Diakonie. Tabea wuchs, erlebte Krisen und Veränderungen, leistete Hilfe und Unterstützung für notleidende Menschen. Mehr als 500 hauptamtliche Diakonissen waren schwerpunktmäßig in Hamburg und an verschiedenen Orten in Deutschland tätig - in Krankenhäusern, Altenheimen, Kirchengemeinden, der kommunalen Fürsorge, in Erholungsheimen, pädagogischen Diensten, in Hauswirtschaft und Verwaltung. Heute ist das Diakoniewerk Tabea e.V. ein gemeinnütziger Träger mit sieben Tochtergesellschaften und rund 500 Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen an den Standorten Hamburg, Fehmarn, Norderstedt, Schenefeld und Heiligenstadt in der Fränkischen Schweiz. Die Tabea Diakonie Gruppe betreibt bundesweit drei stationäre Pflegeeinrichtungen und Servicewohnanlagen sowie ambulante Pflegedienste, ein Physiotherapiezentrum, eine Kindertagesstätte und einen ambulanten Hospizdienst. Im August wurde das Jubiläum und die Einweihung des Neubaus für das ServiceWohnen

gefeiert. Die Feier fand in einer ganz speziellen Kulisse statt – in der Tiefgarage des Neubaus.

Aktuelles aus den Landesverbänden

125 Jahre Baptisten Flensburg



Die Baptistengemeinde in Flensburg feierte vom 4. bis 6. Oktober ihren 125. Geburtstag. Rund 120 Menschen aus Flensburg und Umgebung sowie vom Landesverband Norddeutschland und der Bundesgeschäftsstelle des BEFG nahmen teil. Ein Lobpreisabend am Freitag läutete das Fest ein. Bei der Jubiläumsfeier am Samstag wurden Grußworte vorgetragen, die jeweils genau 125 Worte umfassen sollten. Im Fest- und Erntedankgottesdienst am Sonntag predigte Pastor Christoph Petersen aus Lüneburg zum Thema „Lasst euer Licht leuchten!“ Mit einem bunten Familienfest fand das Wochenende seinen Ausklang. Die Gemeinde Flensburg wurde 1899 mit 128 Mitgliedern selbstständig. Heute gehören rund 120 Mitglieder zur Gemeinde. Gemeindepastorin ist Svenja Erlach.

[\[mehr\]](#)

Tontechnik-Seminar

„Know-how“ der Tontechnik in Gottesdiensten und kleinen Konzerten



Im Mittelpunkt des Grundlagenseminars für Tontechnik vom 21. bis 23. Februar 2025 steht die Beschäftigung mit dem Aufbau von Mischpulten. Aspekte wie Verbesserung der Sprachverständlichkeit, Abnahme von Instrumenten, die Frage nach Effektgeräten und Monitoring und die Vermeidung von Rückkopplungen sind dabei von zentralem Interesse. Jeder Teilnehmer und jede

Foto: Isabel Lee |
Unsplash

Teilnehmerin wird am Ende des Seminars einen Soundcheck ganz praktisch durchführen. Daneben gibt es Tipps zur Gehörbildung an konkreten Musikstücken. Darüber hinaus bietet das Seminar eine gute Gelegenheit, sich mit anderen Tontechnik-Verantwortlichen in den Gemeinden auszutauschen. Die Anmeldung ist ab sofort möglich.

[\[mehr\]](#)

EBM INTERNATIONAL: Geschichten vom Missionsfeld

Die Balaka-Farm in Malawi: Ein Ort für vielfältiges Wachsen und Werden



Inmitten karger Landschaft, zwischen Lilongwe im Westen und Blantyre im Süden liegt auf halber Strecke der Ort Balaka. Unweit davon befindet sich die Balaka-Farm. Auf ihr durchlaufen junge Frauen und Männer eine zwölfmonatige Lebensschule und zugleich eine landwirtschaftliche Ausbildung. Dadurch erleben sie, was es bedeutet, Teil der göttlichen Schöpfung zu sein und Verantwortung für diese und sich selbst wahrzunehmen. Pflanzenkunde und nachhaltige Anbaumethoden stehen neben Bibelstudium und kreativen Gebetsübungen auf dem Stundenplan.

[\[mehr\]](#)

Umfrage zu ökumenischem Engagement

Einladung für ökumenisch engagierte Christinnen und Christen



Menschen, die sich in verschiedenen Gruppen, Projekten oder Initiativen in der Ökumene engagieren, sind eingeladen, an einer deutschlandweiten Befragung zu ökumenischem Engagement teilzunehmen. Mit ihrer Teilnahme tragen die Beteiligten dazu bei, „die Stimme der in der Ökumene Engagierten in Theologie und Kirche zu stärken“, heißt es in dem Einladungstext zur Umfrage. Die Befragung wird im Rahmen des Forschungsprojektes „Gelebte Theologie der engagierten Ökumene“ – kurz: GeT#Ö – von einem Forschungsteam der Johannes Gutenberg-Universität Mainz sowie der Humboldt-Universität zu Berlin durchgeführt. Neben der Einladung zur Teilnahme bitten die Forscherinnen und Forscher darum, weitere Interessierte auf dieses Projekt hinzuweisen.

[\[mehr\]](#)

Impressum

Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Redaktion: Julia Grundmann, Jasmin Jäger

Video: Valère Schramm

Bundesgeschäftsstelle

Johann-Gerhard-Oncken-Str. 7

14641 Wustermark

Tel.: 033234 74-105

Fax: 033234 74-199

info@befg.de

www.befg.de

[Datenschutzerklärung](#)